



# Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein

Rechnungsprüfungsausschuss am 1. Februar 2017  
Kämmerer und Beigeordneter **Dieter Feid**

**Ludwigshafen**  
Stadt am Rhein

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklungen

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

- 1. Vorbemerkungen**
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklungen

## 1. Vorbemerkungen

Erstmalige Erstellung eines Gesamtabchlusses der Stadt Ludwigshafen für das Wirtschaftsjahr 2015

Rechtsgrundlage ist § 109 Gemeindeordnung

Insgesamt 16 einbezogene Tochterorganisationen nebst zugehörigen Enkeltochterorganisationen

Bestandteile des Gesamtabchlusses sind:

- Gesamtergebnisrechnung
- Gesamtfinanzzrechnung
- Gesamtbilanz
- Gesamtrechenschaftsbericht
- Anlagen-, Forderungs.- und Verbindlichkeitenübersicht
- Erläuterungen zu den einzelnen Teilen

# Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein

1. Vorbemerkungen
- 2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung**
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

**Vereinfachte Darstellung der Gesamtbilanz  
zum 31.12.2015** in Mio. EUR:

Eine detaillierte Gesamtbilanz befindet sich im Gesamtabchluss auf Seiten 4 & 5.

<b>Aktiva</b>		<b>Passiva</b>	
Anlagevermögen	3.242	Eigenkapital	639
Umlaufvermögen	318	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	158
Rechnungsabgrenzung	17	Sonderposten	440
		Rückstellungen	502
		Verbindlichkeiten	1.832
		Rechnungsabgrenzung	6
<b>Summe:</b>	<b>3.577</b>	<b>Summe:</b>	<b>3.577</b>

# Gesamtergebnis

Ludwigshafen  
Stadt am Rhein

Gesamtergebnisrechnung		in EUR
01	Steuern und ähnliche Abgaben	329.510.776,54
02	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	65.140.734,28
03	Erträge der sozialen Sicherung	82.444.169,80
04	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.972.298,57
05	privatrechtliche Leistungsentgelte	758.365.442,32
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.806.882,16
07	Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	2.042.573,87
08	andere aktivierte Eigenleistungen	11.673.418,65
09	sonstige laufende Erträge	24.393.799,75
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge (Summe der Nummern 01 bis 09)</b>	<b>1.308.350.095,94</b>
11	Personalaufwendungen	332.334.486,98
12	Versorgungsaufwendungen	68.735.333,15
13	Materialaufwand, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	414.526.946,63
14	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs und der Verwaltung	117.848.615,26
15	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	365.421,61
16	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen	52.848.036,56
17	Aufwendungen der sozialen Sicherung	185.016.314,13
18	sonstige laufende Aufwendungen	85.771.972,08
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>1.257.447.126,40</b>
<b>20</b>	<b>laufendes Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>50.902.969,54</b>
21	Erträge aus Beteiligungen ohne Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	198.004,92
22	Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	1.560.580,36
23	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	226.506,43
24	sonstige Zins- und ähnliche Erträge	10.786.983,45
25	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.127.614,50
26	Aufwendungen aus Verlustübernahme von assoziierten Tochterorganisationen	516.286,96
27	Zins- und ähnliche Aufwendungen	51.880.372,67
<b>28</b>	<b>Finanzergebnis (Summe der Nummern 21 bis 27)</b>	<b>-40.752.198,97</b>
<b>29</b>	<b>ordentliches Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit (Summe der Nummern 20 bis 28)</b>	<b>10.150.770,57</b>
30	außerordentliche Erträge (einschließlich der Erträge aus der außerordentlichen Auflösung eines passiven Unterschiedsbetrags aus der Erstkonsolidierung)	0,00
31	außerordentliche Aufwendungen (einschließlich der Aufwendungen aus der außerordentlichen Abschreibung eines Geschäfts- oder Firmenwertes aus der Erstkonsolidierung)	-638.754,00
<b>32</b>	<b>außerordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 30 und 31)</b>	<b>-638.754,00</b>
33	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	644.479,23
34	sonstige Steuern	2.683.329,82
<b>35</b>	<b>Gesamtjahresergebnis (Summe der Nummern 29 und 32 bis 34)</b>	<b>6.184.207,52</b>

## Kennzahlen

**Eigenkapitalquote I**  $\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}} = 17,9\%$

**Eigenkapitalquote II**  $\frac{\text{Eigenkapital+Sonderposten}}{\text{Gesamtkapital}} = 30,2\%$

**Anlagendeckung I**  $\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} = 19,7\%$

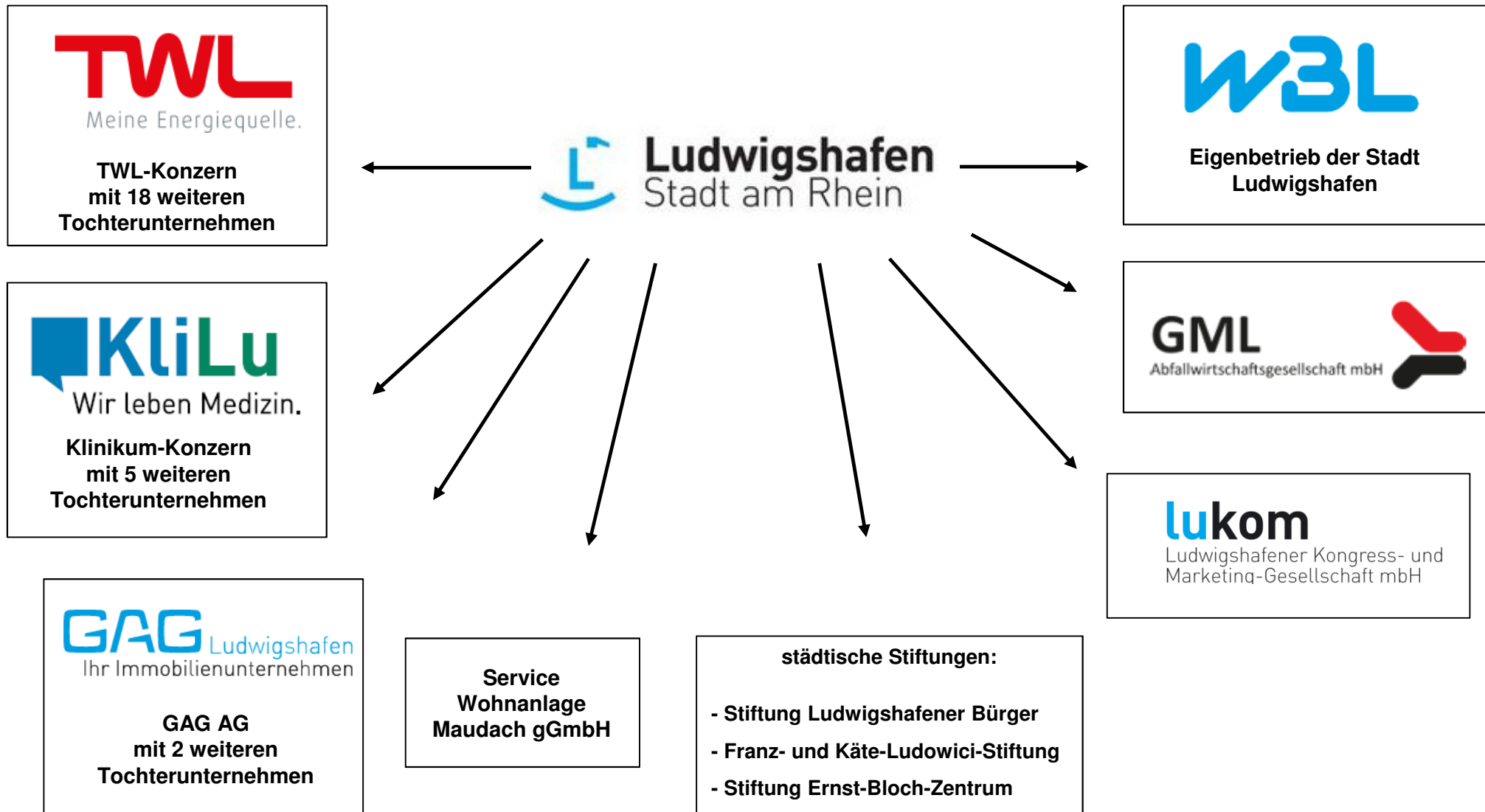
**Prokopfverschuldung**  $\frac{\text{Verbindlichkeiten}}{\text{Einwohnerzahl}} = 10.967 \text{ €}$



# Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein

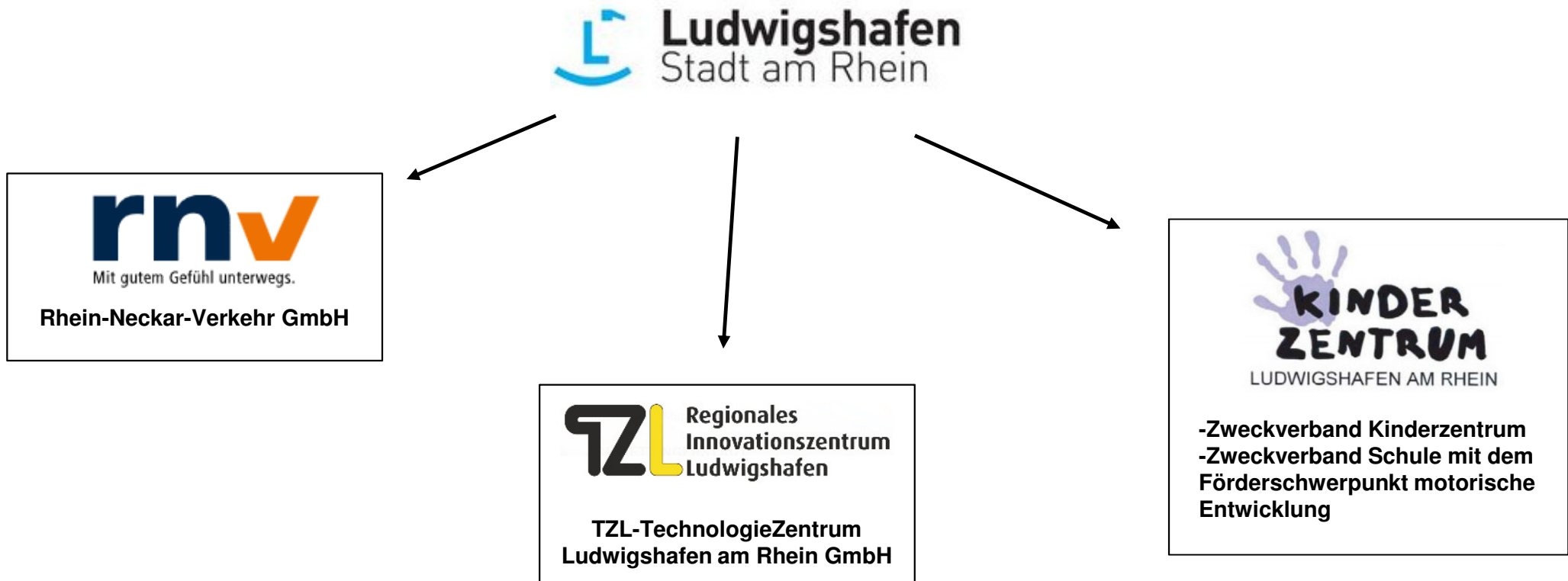
1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
- 3. Festlegung des Konsolidierungskreises**
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

## Unter beherrschendem Einfluss der Stadt Ludwigshafen stehende Unternehmen wurden voll konsolidiert<sup>1</sup>



zu 1: Stimmrechtsanteile i.d.R. >50% und Bilanzsumme > 1 Mio. EUR.

# Unter maßgeblichem Einfluss der Stadt Ludwigshafen stehende Unternehmen<sup>2</sup> wurden at equity<sup>3</sup> konsolidiert



zu 2: Stimmrechtsanteile i.d.R. 20%-50% und Bilanzsumme > 1 Mio. EUR.

zu 3: Es wird das anteilig auf die Stadt Ludwigshafen entfallende Eigenkapital des Tochterunternehmens mit dem Buchwert bei der Mutterorganisation verrechnet.

## **Sonstige Beteiligungen der Stadt Ludwigshafen, die lediglich in Form ihrer Anteilswerte Teil des städtischen Gesamtabschlusses sind:<sup>4</sup>**

### **im Energiesektor:**

- **Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH** (6,8%-Tochter der Stadt sowie je 9% der GAG AG und der TWL AG; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)
- **juwi Wind Germany 129 GmbH & Co. KG** (40%-Tochter der TWL AG; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)
- **KoM Solution GmbH** (30%-Tochter der TWL AG; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)
- **Pfalzenergie GmbH** (8,9%-Tochter über TWL-AG und Pfalzwerke AG; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **Pfalzwerke AG Ludwigshafen** (10,3%-Tochter der Stadt; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **Solkraftwerk Barderup GmbH & Co. KG** (21,3% Kommanditeinlage der TWL AG)
- **WINDPOOL GmbH & Co. KG** (16,2% Kommanditeinlage der TWL AG)

### **im Immobiliensektor:**

- **GAG Versicherungsservice GmbH** (100%-Tochter der GAG AG; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)
- **RSE Rheinufer Süd Entwicklungs-GmbH** (50,3%- Tochter der Stadt Ludwigshafen 49,7% GAG; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)

zu 4: Es erfolgten keine weiteren Konsolidierungsbuchungen

## **Sonstige Beteiligungen der Stadt Ludwigshafen, die lediglich in Form ihrer Anteilswerte Teil des städtischen Gesamtabschlusses sind:**

### **im Gesundheitssektor:**

- **Zentrum für ambulante Rehabilitation (ZAR) am Klinikum Ludwigshafen GmbH** (40%-Tochter des Klinikums; wegen Unwesentlichkeit)

### **Zweckverbände:**

- **Zweckverband für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland Pfalz** (6,7%-Tochter der Stadt; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)
- **Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd** (4,4%-Tochter der Stadt; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **Zweckverband Sparkasse Vorderpfalz Ludwigshafen – Schifferstadt** (nicht im Gesamtabschluss abzubilden)
- **Zweckverband Tierkörperbeseitigung i.L** (wegen Unwesentlichkeit )
- **Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar** (7,5%-Tochter der Stadt; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **Gewässerzweckverband Rehbach-Speyerbach** (4,9%-Tochter der Stadt; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **Gewässerzweckverband Isenach-Eckbach** (9,5%-Tochter der Stadt; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)

## **Sonstige Beteiligungen der Stadt Ludwigshafen, die lediglich in Form ihrer Anteilswerte Teil des städtischen Gesamtabschlusses sind:**

### **Stiftungen**

- **Dr. Hans-Klüber-Gedächtnisstiftung** (100%-Tochter der Stadt Ludwigshafen; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)
- **Wilhelm-Hack-Stiftung** (100%-Tochter der Stadt Ludwigshafen; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)

### **sonstige Tochterorganisationen**

- **FSL Flugplatz Speyer / Ludwigshafen GmbH** (6,3%-Tochter der Stadt Ludwigshafen; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **GeBeGe WORKStart GmbH** (100%-Tochter der Stadt Ludwigshafen; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)
- **Hafenbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH** (10%-Tochter der Stadt Ludwigshafen; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **Rhein-Neckar-Flugplatz GmbH** (8,3%-Tochter der Stadt Ludwigshafen; kein maßgeblicher Einfluss der Stadt gegeben)
- **W.E.G. Wirtschafts Entwicklungs Gesellschaft Ludwigshafen am Rhein mbH** (55%-Tochter der Stadt Ludwigshafen; Bilanzsumme < 1 Mio. EUR)

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
- 4. Aufstellung der Summenbilanz**
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

## 4. Aufstellung der Summenbilanz

Im Rahmen der Erstellung der **Summenbilanz** werden die voll zu konsolidierenden Einzelabschlüsse aufsummiert – dabei kommt es zunächst zu ungerechtfertigten Verdoppelungen bei den einzelnen Bilanzsummen.

	<b>Aktiva/Vermögen</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	(in Mio. EUR)
<b>Stadt Ludwigshafen am Rhein</b>	2.402	592	1.193	
<b>GAG Ludwigshafen am Rhein AG</b>	512	126	337	
<b>Konzern Technische Werke Ludwigshafen am Rhein AG</b>	422	118	230	
<b>Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen</b>	331	209	38	
<b>Konzern Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein gGmbH</b>	223	71	30	
<b>GML Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH</b>	30	10	18	
<b>Service Wohnanlage Maudach gGmbH</b>	8	1	7	
<b>LUKOM GmbH</b>	7	1	5	
<b>WGS Wohnungs-, Gewerbe- und Städtebau mbH</b>	6	1	5	
<b>LUMEDIA Grundbesitz Verwaltungs-GmbH</b>	4	1	3	
<b>Stiftung Ludwigshafener Bürger</b>	3	3	0	
<b>Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum</b>	2	2	0	
<b>Franz- und Käte-Ludowici-Stiftung</b>	2	2	0	
	<b>3.952</b>	<b>1.135</b>	<b>1.866</b>	



# Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
- 5. Kapitalkonsolidierung**
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

## 5. Kapitalkonsolidierung

Aufrechnung der Anteile der voll zu konsolidierenden Tochterunternehmen mit dem Eigenkapital der Tochterunternehmen.

In Folge dessen wurden die Unternehmensanteile bei der Konzernmutter durch die Vermögenswerte und Schulden der Tochterunternehmen ersetzt:

- Dem anteiligen Eigenkapital der Tochterorganisationen im Gesamtwert von 495,6 Mio. EUR standen 340,0 Mio. EUR Finanzanlagen (Anteile an verbundenen Unternehmen 124,8 Mio. EUR sowie Sondervermögen und rechtsfähige kommunale Stiftungen 215,2 Mio. EUR) gegenüber.

In Folge dessen wurde ein Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung i.H.v. 157,8 Mio. EUR gebildet.

## 5. Kapitalkonsolidierung

Vereinfachte Darstellung der bilanziellen Veränderungen durch die Kapitalkonsolidierung in Mio. EUR:

<b>Aktiva</b>		<b>Passiva</b>	
Anteile an verb. Unternehmen	-125	Eigenkapital	-496
Sondervermögen/Zweckverbände	-215	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	+156
<b>Summe</b>	<b>-340</b>	<b>Summe</b>	<b>-340</b>

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
- 6. Schuldenkonsolidierung**
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

## 6. Schuldenkonsolidierung

Aus der Fiktion, dass die Stadt Ludwigshafen und die vollzukonsolidierenden Tochterunternehmen eine rechtliche Einheit bilden folgt, dass es zwischen ihnen untereinander keine Schuldbeziehungen geben kann. Deshalb werden Forderungen und Verbindlichkeiten eliminiert, bzw. nur die Differenzen ausgewiesen.

- 50,0 Mio. EUR zu eliminierenden Forderungen innerhalb des „Konzerns“ Stadt Ludwigshafen standen um 15,4 Mio. EUR niedrigere korrespondierende Verbindlichkeiten gegenüber (sog. aktivische Differenzen).
- Im Gegenzug standen zu eliminierenden Verbindlichkeiten innerhalb des „Konzerns“ Stadt Ludwigshafen i.H.v. 48,3 Mio. EUR um 13,7 Mio. EUR niedrigere Forderungen gegenüber (sog. passivische Differenzen)
- Per Saldo wurden 1,7 Mio. Differenzen bereinigt

## 6. Schuldenkonsolidierung

Vereinfachte Darstellung der bilanziellen Veränderungen durch die Schuldenkonsolidierung in Mio. EUR:

<b>Aktiva</b>		<b>Passiva</b>	
Forderungen	-50	Verbindlichkeiten	-48
aktivische Differenzen (sonstige Vermögensgegenstände)	+15	passivische Differenzen (sonstige Verbindlichkeiten)	+13
<b>Summe</b>	<b>-35</b>	<b>Summe</b>	<b>-35</b>

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
- 7. Equity-Bewertung**
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

## 7. Equity-Bewertung

Unternehmen unter maßgeblichem Einfluss werden analog der Entwicklung des anteiligen Eigenkapitals bewertet, d.h. es wird das anteilig entfallende Eigenkapital des Tochterunternehmens mit dem Buchwert in der Bilanz der Muttergesellschaft verrechnet. In Folge dessen erfolgte eine Zuschreibung des neg. Unterschiedsbetrages beim Posten assoziierte Tochterorganisationen sowie eine Erhöhung der Rücklagen i.H.v. 5,5 Mio. EUR.

Lfd. Nr.	Beteiligung	bilanzierende Muttergesellschaft	Buchwert bei der Muttergesellschaft	anteiliges Eigenkapital	Unterschiedsbetrag aus der at equity-Konsolidierung
1a	Rhein-Neckar-Verkehr GmbH	Stadt Ludwigshafen am Rhein	- €	527,81 €	- 527,81 €
1b	Rhein-Neckar-Verkehr GmbH	Verkehrsbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH	5.775.189 €	10.174.584,19 €	- 4.399.395,58 €
1c	Rhein-Neckar-Verkehr GmbH	Rhein-Haardtbahn GmbH	254.100 €	1.341.164,00 €	- 1.087.064,00 €
2	TZL TechnologieZentrum Ludwigshafen am Rhein GmbH	Stadt Ludwigshafen am Rhein	145.043 €	144.340,50 €	702,50 €
3	Zweckverband Kinderzentrum	Stadt Ludwigshafen am Rhein	111.959 €	99.640,66 €	12.318,29 €
4	Zweckverband Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung	Stadt Ludwigshafen am Rhein	1 €	- €	1 €
				<b>Summe:-</b>	<b>5.473.965,60 €</b>



## 7. Equity-Bewertung

Vereinfachte Darstellung der bilanziellen Veränderungen durch die Unterschiedsbeträge aus der Equity-Bewertung in Mio. EUR:

<b>Aktiva</b>		<b>Passiva</b>	
Finanzanlagen	+5,5	Eigenkapital (Rücklagen)	+5,5
<b>Summe</b>	<b>+5,5</b>	<b>Summe</b>	<b>+5,5</b>

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
- 8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung**
9. Gesamtergebnis
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

## 8. Zwischenergebniseliminierung

Die sich durch Aufaddierung der Einzelwerte aus den einzelnen Gewinn- und Verlustrechnungen der vollkonsolidierten Töchter sowie der Stadt Ludwigshafen ergebende Summen-Gewinn- und Verlustrechnung wurde per *Zwischenergebniseliminierung* zunächst um die internen Leistungsbeziehungen bereinigt, bei denen Gewinne oder Verluste verbucht wurden.

Dabei handelte es sich um Grundstücksgeschäfte, bei denen jeweils Buchwertgewinne (1.397.334,91 EUR) oder Buchwertverluste (19.989,04 EUR) entstanden.

Zudem wurden 4,4 Mio. EUR Eigenkapitalveränderungen des WBL, welche bei der Stadt als Ertrag verbucht werden, erfolgswirksam konsolidiert.

## 8. Zwischenergebniseliminierung

Vereinfachte Darstellung der bilanziellen Veränderungen durch die Zwischenergebniseliminierung in TEUR:

<b>Aktiva</b>		<b>Passiva</b>	
Sachanlagevermögen	-1.377	Eigenkapital	-5.825
Finanzanlagen	-4.448	(Gesamterfolg)	
<b>Summe:</b>	<b>-5.825</b>	<b>Summe:</b>	<b>-5.825</b>

## 8. Ertrags.-/ Aufwandskonsolidierung

Im nächsten Schritt wurden die Erträge und Aufwendungen innerhalb des „Konzerns“ Stadt Ludwigshafen eliminiert.

- Eliminierte interne Aufwände in 2015: **115.525.068,52 EUR**
- Eliminierte interne Erträge in 2015: **88.099.253,37 EUR**
- Da den internen Aufwendungen naturgemäß auch korrespondierende Erträge gegenüberstehen, wurde der Differenzbetrag (**27.425.815,15 EUR**) unter sonstige laufende Erträge verbucht.
- Die Ertrags- und Aufwandskonsolidierung erfolgt ergebnisneutral (es werden in gleicher Höhe Aufwände wie auch Erträge eliminiert)

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
- 9. Gesamtergebnis**
10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

## 9. Gesamtergebnis

Laufende Erträge	1.308.350.096 EUR
Finanzerträge	12.772.075 EUR
<b>Gesamterträge</b>	<b>1.321.122.171 EUR</b>
Laufende Aufwendungen	1.257.447.126 EUR
sonstige Aufwendungen	57.490.837 EUR
<b>Gesamtaufwendungen</b>	<b>1.314.937.963 EUR</b>
<b>Gesamtjahresergebnis</b>	<b>+ 6.184.208 EUR</b>

## 9. Gesamtergebnis

### **Laufende Erträge in 2015: 1.308.350.096 EUR**

Die laufenden Erträge setzen sich im Wesentlichen zusammen aus:

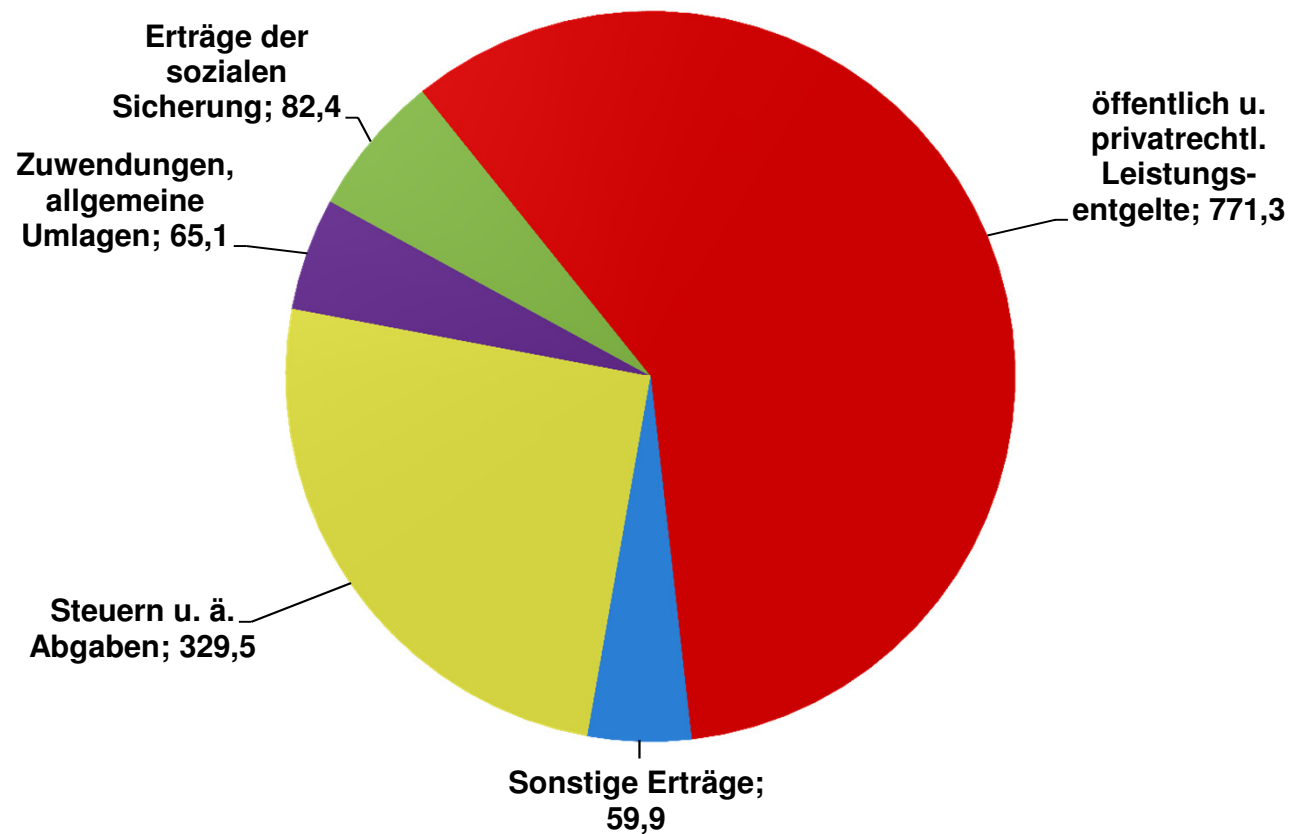
- Steuern und Abgaben 329,5 Mio. EUR  
ausschließlich Stadt Ludwigshafen
- privatrechtliche Leistungsentgelte 758,4 Mio. EUR
  - Konzern TWL AG 359,2 Mio. EUR
  - Klinikum-Konzern 225,0 Mio. EUR
  - Wirtschaftsbetrieb 83,0 Mio. EUR
  - GAG AG 82,7 Mio. EUR



## 9. Gesamtergebnis

### Zusammensetzung der Erträge im Gesamtabchluss 2015

in Mio. EUR:



## 9. Gesamtergebnis

### **Laufende Aufwendungen in 2015: 1.257.447.126 EUR**

Innerhalb der laufenden Aufwendungen 2015 gibt es im Wesentlichen vier große Positionen:

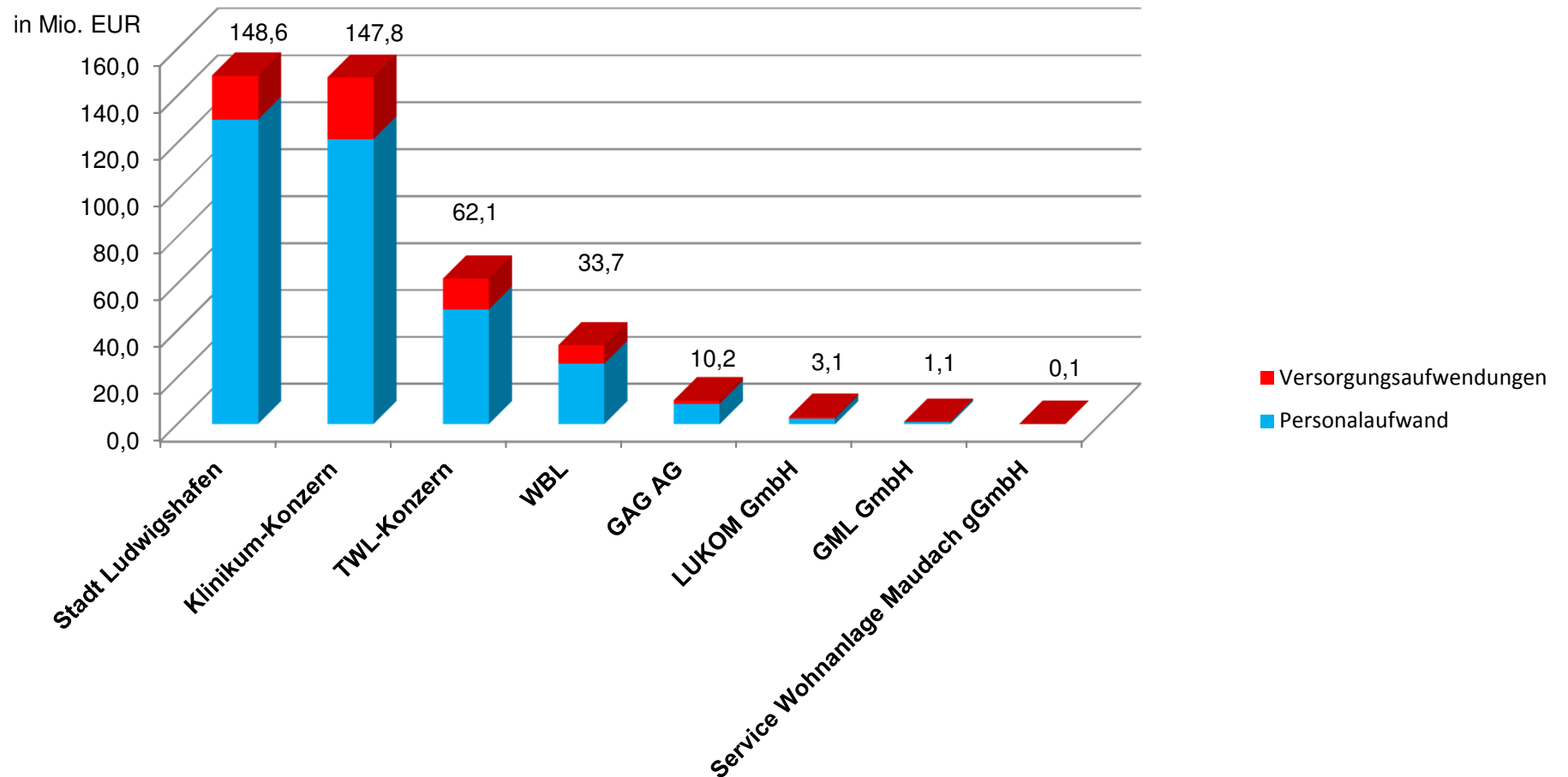
- Materialaufwand, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 414,5 Mio. EUR,
- Personalaufwand 332,3 Mio. EUR,
- Aufwendungen der sozialen Sicherung 185,0 Mio. EUR und
- Abschreibungen 117,8 Mio. EUR.

## **9. Gesamtergebnis - Materialaufwand, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (414,5 Mio. EUR)**

Die größten Einzelposten:

- TWL-Konzern 251,4 Mio. EUR (hauptsächlich für Energiebeschaffungskosten)
- 91,3 Mio. EUR weist die Stadt Ludwigshafen für fremdbezogene Waren und Dienstleistungen zur Unterhaltung und Bewirtschaftung des städtischen Gebäude- und Infrastrukturvermögens, Straßenreinigung und Straßenentwässerung aus
- Klinikum-Konzern 54,3 Mio. EUR (davon 42,5 Mio. EUR medizinischer Bedarf)

## 9. Gesamtergebnis – Personalaufwand (332,3 Mio. EUR)



## **9. Gesamtergebnis – Aufwendungen für soziale Sicherung** **(185,0 Mio. EUR)**

Aufwendungen der sozialen Sicherung werden ausschließlich bei der Stadt Ludwigshafen verausgabt. Darin enthalten sind Aufwendungen im Sozialbereich (incl. Leistungen für Asylbewerber) i.H.v. 128,0 Mio. EUR und 57,9 Mio. EUR für den Jugendbereich.

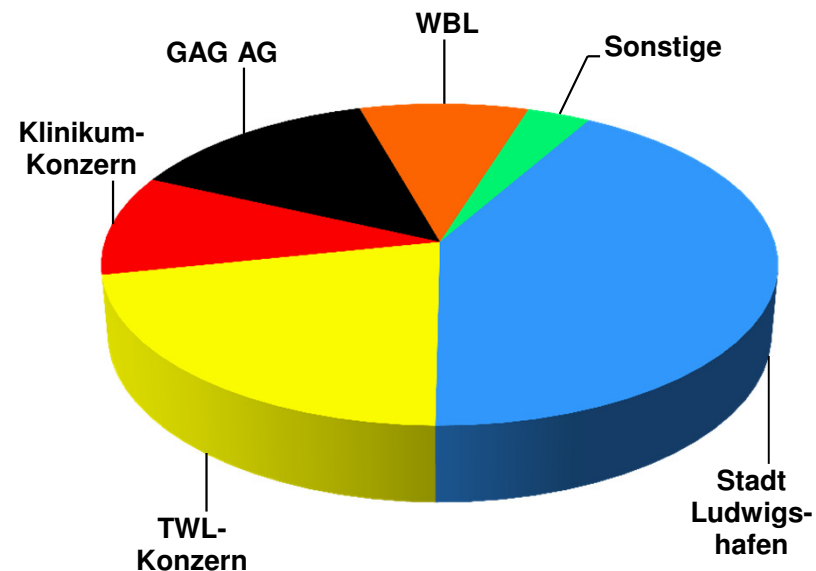
### **Anmerkung:**

Nicht enthalten sind an dieser Stelle die anteiligen Personal- und Versorgungsaufwendungen i.H.v. 54 Mio. EUR sowie sonstigen Aufwendungen (u.a. Sachkosten, Abschreibungen) i.H.v. 22 Mio. EUR.

## 9. Gesamtergebnis – Abschreibungen 117,8 Mio. EUR

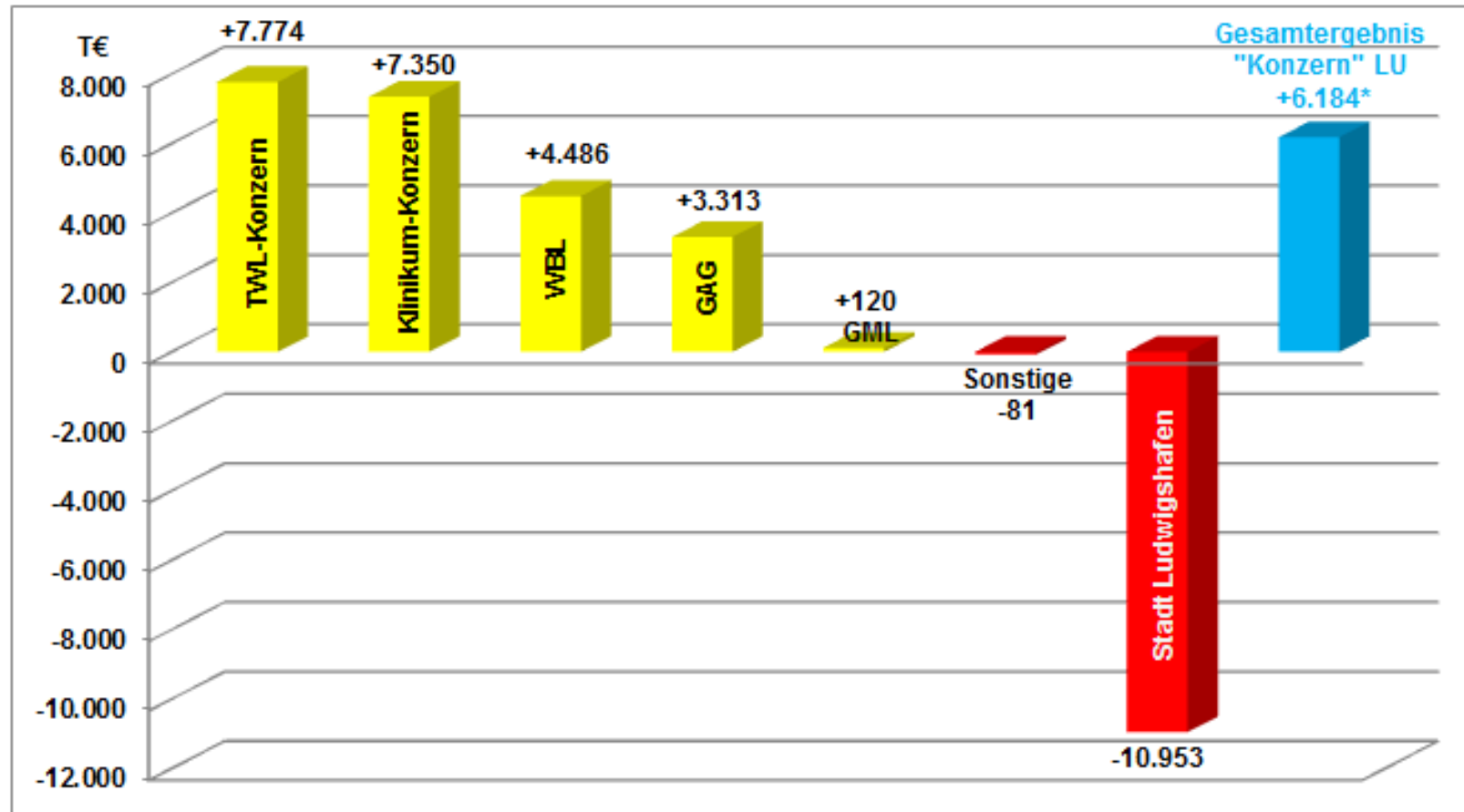
Die größten Einzelpositionen bei den Abschreibungen lauten:

- 49,3 Mio. EUR Stadt Ludwigshafen (davon rd. 45 Mio. EUR Abschreibungen am städtischen Infrastrukturvermögen)
- 25,4 Mio. EUR TWL-Konzern
- GAG AG 16,2 Mio. EUR
- Klinikum-Konzern 11,9 Mio. EUR
- WBL 10,9 Mio. EUR



## 9. Gesamtergebnis

### Gewinn- und Verlustbringer 2015



\*Gesamtergebnis incl. Konsolidierungsbuchungen i.H.v. 5.825 TEUR.

# **Gesamtabschluss 2015 der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

1. Vorbemerkungen
2. Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung
3. Festlegung des Konsolidierungskreises
4. Aufstellung der Summenbilanz
5. Kapitalkonsolidierung
6. Schuldenkonsolidierung
7. Equity-Bewertung
8. Zwischenergebniseliminierung / Ertrags.- u. Aufwandskonsolidierung
9. Gesamtergebnis
- 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen**



## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge

- **Steuern und Abgaben** (ausschließlich Stadt Ludwigshafen)

für 2017 und 2018 Verstetigung der Gewerbesteuererträge bei der Stadt Ludwigshafen bei **185 Mio. EUR (netto rd. 153 Mio. EUR)**  
*(2015: 198 Mio. EUR)*

Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommenssteuer steigt bis 2018 auf **65 Mio. EUR p.a.** *(2015: 59,2 Mio. EUR)*

2017 Einmalzahlung für Asylkosten im Rahmen der Umsatzsteuererträge i.H.v. **25 Mio. EUR** *(2015: 19,4 Mio. EUR)*

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge

- **Erträge der sozialen Sicherung und Zuwendungen**  
(ausschließlich Stadt Ludwigshafen)

Weiterer Anstieg der Erträge der sozialen Sicherung *(2015: 82,4 Mio. EUR)* bei gleichzeitig stärkerem Anstieg der korrespondierenden Aufwendungen *(2015 konsolidiert: 185 Mio. EUR)*.

Anstieg der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen bis 2018 auf **80 Mio. EUR** *(2015: 65 Mio. EUR)*.

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge

- öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte

Die TWL erwarten **steigende Umsatzerlöse im zweistelligen Millionenbereich** (2015: 359 Mio. EUR Erlöse aus Energie-Verkäufen und Dienstleistungen).

Der WBL rechnet mit **steigenden Umsatzerlösen im Bereich Abfallgebühren** aufgrund einer 11%igen Gebührenerhöhung ab 2016 **und bei der Straßenreinigung** (lineare Gebührenerhöhung ab 2017 um 14,7%). Im Bereich Grünflächen neutralisieren sich die prognostizierten steigenden Umsatzerlöse konzernintern. Bei der **Stadtentwässerung werden konstante Erträge** auf dem derzeitigen Niveau erwartet (2015 insg. 83 Mio. EUR Umsatzerlöse).

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge

- öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte

Die GAG und das Klinikum erwarten zukünftig **gleichbleibend konstante Umsatzerlöse**

*(GAG 2015: 82,7 Mio. EUR; Klinikum 225 Mio. EUR Umsatzerlöse).*

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Aufwendungen

- **Personal-, Material-, Sach-, Dienstleistungsaufwand**

**Aufwandssteigerungen aufgrund von Besoldungs- und Tarifierhöhungen** sind in den Folgejahren bei allen Organisationen im „Konzern Stadt Ludwigshafen“ zu erwarten.

**Anstieg der Aufwendungen für den Energieeinkauf** bei den TWL sind in den Folgejahren zu erwarten (*2015: 251,4 Mio. EUR Sachaufwendungen*).

**Bis 2018 Anstieg der Sachaufwendungen im zweistelligen Millionenbereich** bei der Stadt Ludwigshafen (bspw. Grünkonzept, ÖPNV-Aufwendungen) (*2015 Ist: 91,3 Mio. EUR; Plan 2016: 105,8 Mio.; Plan 2017: 111,3 Mio. EUR und Plan 2018: 113,4 Mio. EUR*).

Es werden **keine signifikanten Veränderungen** bei GAG, WBL und Klinikum-Konzern erwartet.

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Aufwendungen

- **Aufwendungen der sozialen Sicherung** (fast ausschließlich bei der Stadt Ludwigshafen)

Ein weiterer Anstieg des strukturellen Defizits der sozialen Sicherung bei der Stadt Ludwigshafen ist auch zukünftig zu erwarten, da die zu erwartende Mehrausgaben nicht durch entsprechende Erträge gedeckt werden können (Strukturelles Gesamtdefizit **2015: 133 Mio. EUR** ).

**Anstieg der Aufwendungen der sozialen Sicherung bis zum Jahr 2018 auf rd. 209 Mio. EUR** *(2015: 185 Mio. EUR)*.

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

- **Entwicklung des Gesamt-Finanzergebnisses**

Bei der Entwicklung des Zinsaufwandes ist **mittel- und langfristig mit steigenden Zinsaufwendungen**, insbesondere für die Stadt Ludwigshafen (2015: 23,5 Mio. EUR), zu rechnen.

Darüber hinaus sind keine weiteren signifikanten Veränderungen innerhalb des Gesamt-Finanzergebnisses in den Folgejahren zu erwarten.

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

- **Entwicklung des Gesamt-Ergebnisses:**

Bei der Stadt Ludwigshafen wird nach einem Jahresfehlbetrag i.H.v. **10,9 Mio. EUR in 2015** planmäßig für **2016** mit einem **Jahresfehlbetrag i.H.v. 73,3 Mio. EUR**, in **2017 89,1 Mio. EUR** und **2018 88,0 Mio. EUR** gerechnet.

Die Gewinnprognosen des WBL betragen für **2016 +4,5 Mio.** sowie für **2017 +3,5 Mio. EUR.**

Der TWL-Konzern rechnet mit einem **positiven Jahresergebnis im niedrigen zweistelligen Millionenbereich in 2016**, einem **leichtem Rückgang in 2017** und einem **starken Anstieg in 2018.**



## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

- **Entwicklung des Gesamt-Ergebnisses:**

Die GAG rechnet mit einem **Jahresüberschuss für die Jahre 2016 und 2017 von rd. 1,1 Mio. EUR.**

Der Klinikum-Konzern erwirtschaftete in 2015 einen Jahresüberschuss von 7,4 Mio. EUR und erwartet **für die nächsten drei Jahre ebenfalls Jahresüberschüsse.**

## 10. Prognostizierte Entwicklungen - Risiken

bei schwachem Wirtschaftswachstum drohen Erlösminderungen und zeitversetzt  
verminderte Steuereinnahmen

steigendes Zinsniveau

Liquiditätsrisiken (Stichwort BASEL III, perspektivisch BASEL IV)

Übertragung weiterer Aufgaben durch Bund und Land ohne ausreichende finanzielle  
Kompensation an die Stadt Ludwigshafen

Finanzierungslasten für Großprojekte (Schulgebäudeausbau, Rathaustrum,  
Stadtstraße, Kita-Ausbau, ÖPNV-Ausbau, Kanalsanierungen)

steigende Pensionslasten und Wissensverlust aufgrund demographischem Wandel

starker Wettbewerbsdruck im Energie- und Entsorgungssektor

Rückläufige Förderungsmaßnahmen im Krankenhaussektor bei steigenden Kosten  
im Personal- und Sachkostenbereich

## 10. Prognostizierte Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

- **Entwicklung des Gesamt-Ergebnisses:**

Das Gesamtergebnis des „**Konzern Stadt Ludwigshafen**“ wird voraussichtlich bereits **ab 2016 im zweistelligen Millionenbereich negativ** ausfallen!

Die Tochterorganisationen können in Summe lediglich einen positiven Deckungsbeitrag zu den voraussichtlich steigenden Defiziten der Stadt Ludwigshafen beitragen.

Ursächlich ist die weitgehend fremdbestimmte strukturelle Unterfinanzierung der Stadt Ludwigshafen, insbesondere in den Bereichen Jugend und Soziales.

**Vielen Dank**

**für Ihre Aufmerksamkeit !**